Grand Island
Anzeiger und Herold.

Dr. H. D. BOYDEN.
Arzt und Wund-Arzt.

Besondere Aufmerksamkeit wird der Behandlung von Augen-, Ohren-, Nasen- und und Halskrankheiten gewidmet.
Brillen akkurat und künstlerisch angepaßt. Alle modernen Instrumente für Behandlung aller Krankheiten. 44-926a

Office über Boyden's Apotheke.

☞ Hr. Jos. J. Klinge ist Agent für den „Anzeiger und Herold" für St. Libory und Umgegend und können Bestellungen für die Zeitung bei ihm gemacht und Zahlungen für dieselbe an ihn geleistet werden.

Lokales.

— Feuerwehr-Versammlung heute Abend.

— Paul Schmidt von St. Paul war am Sonntag in der Stadt.

— Feine Brillen sind auch beim Uhrmacher Max J. Egge zu bekommen.

— Lion Grove **Eis.** Bestellungen im Opernhaus Grocery Store. 38–41

— Am Sonntag war Postmeister Costello nebst Familie zu Besuch in Wood River.

— Gus. Sander, Sohn von Henry Sander, feierte am Dienstag seinen 23. Geburtstag.

— Morgen (Samstag) großartiger Auktionsverkauf von Möbeln jeder Art im Michelson Block.

— **Theater und Ball** für die Mitglieder des Social Clubs in Hann's Park am Sonntag den 20. Juni.

— Männer-„Crash"-Anzüge für heißes Wetter von 3 bis 10 Dollars per Anzug bei Woolstenholm & Sterne.

— Frau Anna Leonhard, Tochter des Hrn. und der Frau Wm. Stolley, wird von Cuero, Texas, hier erwartet zu Besuch.

— Soeben eröffnet, bei Woolstenholm & Sterne, eine neue Auswahl von Männer- und Knaben-Strohhüten, das allerneueste und modernste in Kopfbedeckungen.

— Frau Barbara Lüftl, die alte Frau, die letzte Woche bereits zum zweiten Male vom Hospital fortwanderte, wurde dieses Mal in Aurora wieder aufgegriffen und hierher zurückgebracht.

— Die Möbel müssen verkauft werden um jeden Preis; deshalb wird Alles verkauft auf Auktion im Michelson Block (früher Fritz's Lokal) am Samstag den 19. Juni. Auktion beginnt um ½10 Uhr Vormittags und dauert bis 9 Uhr Abends.

— Neue, modische Sommer-Anzüge, Hemden, Unterzeug, Strohhüte, Kragen und Manschetten, „Crash" Anzüge, Halsbekleidung und Ausstattungsgegenstände bei
Woolstenholm & Sterne.

— Die Inhaberin eines der Prostitutionshäuser bei der Creamery, Maggie Mustard, wurde am Samstag auf die Anklage des Angriffs von Madge Hamilton, einer Insassin des besagten Hauses, arretirt und um einen Dollar und Kosten gestraft.

— Vorgestern Morgen verheiratheten sich Hr. Goodell von Kearney und Frl. Mary Seavey von hier. Die Hochzeit fand statt im Hause der Frau A. S. Patrick. Hr. Goodell war früher Gehülfe von Receiver Westervelt und ist jetzt Receiver einer verkrachten Bank in Kearney.

— Rheumatismus im Rücken, in den Schultern, Hüften, Gelenken oder Ellbogen, wird hervorgerufen durch Ansammlung von Säure im Blut. Hood's Sarsaparilla macht die Säure unschädlich und kurirt Rheumatismus.

Hood's Pillen sind eine ausgezeichnete Medizin für Leberleidende. (283)

— Frau John Ohlsen von Loup City kam am Samstag zu Besuch hierher zur Familie von John Muhl. Sie reiste Montag Nachmittag wieder nach Hause und zwar nahm sie Frau Muhl mit sich nach Loup City, so daß Freund John jetzt Strohwittwer ist, was er hoffentlich überleben wird.

— Hr. Claus Stoltenberg hatte am Montag Nachmittag, als er dabei war, einen Baum zu beschneiden, das Unglück zu fallen und brach er dos Schulterblatt. Er wurde besinnungslos in's Haus getragen, doch erholte er sich bald wieder und befindet sich den Umständen nach wohl, doch ist solch' schwerer Fall für den bejahrten Herrn gerade keine Kleinigkeit.

Taubheit kann nicht geheilt werden durch lokale Applicationen, weil sie den kranken Theil des Ohres nicht erreichen können. Es giebt nur einen Weg, die Taubheit zu kuriren, und der ist durch constitutionelle Heilmittel. Taubheit wird durch einen entzündeten Zustand der schleimigen Auskleidung der Eustachischen Röhre verursacht. Wenn diese Röhre sich entzündet, habt Ihr einen rumpelnden Ton oder unvollkommenes Gehör; und wenn sie ganz geschlossen ist, erfolgt Taubheit, und wenn die Entzündung nicht gehoben und diese Röhre wieder in ihren gehörigen Zustand versetzt werden kann, wird das Gehör für immer zerstört werden; neun Fälle unter zehn sind durch Katarrh verursacht, welcher nichts als ein entzündeter Zustand der schleimigen Oberflächen ist.

Wir wollen einhundert Dollars für jeden (durch Katarrh verursachten) Fall von Taubheit geben, den wir nicht durch Einnehmen von Hall's Katarrh-Kur heilen können. Laßt Euch umsonst Circulare kommen.

F. J. Cheney & Co., Toledo, O.

☞ Verkauft von allen Apothekern, 75c. (6-10)

Hall's Familien Pillen sind die besten.

Die deutsche Apotheke

von **A. W. BUCHHEIT**
hat ein großes und frisches Waarenlager.

Preise mäßig. **Alle Sorten von Frühjahrsmedizinen** an Hand.

Die besten Pferde- und Viehpulver, sowie die geeignetsten Mittel gegen Schweine- und Hühnercholera.

Farben, Oel, Glas und Galanteriewaaren. Rezeptur Tag und Nacht offen.

A. W. BUCHHEIT.

— „Screen"-Thüren bei
Hehnke & Co.

— Montag hatten wir einen gehörigen Regenfall, der sehr gut war.

— Brauer Frank Lange befindet sich auf einer Geschäftsreise im Osten.

— **Social Club Ball** nächsten Sonntag, den 20. Juni. Eintritt frei.

— Wenn Ihr ein nettes Paar Hosen haben wollt, geht nach Woolstenholm & Sterne.

— Woolstenholm & Sterne sind das Hauptquartier für Männer Halsbekleidungsgegenstände.

— Gesucht: — Eine Stellung als Haushälterin. Nachzufragen in der Expedition d. Bl. 40 2ml

— Die Gattin des Hrn. Carl Egge ist von Omaha hier zu Besuch bei ihrer Mutter und anderen Verwandten.

— Am Sonntag Abend starb in Folge von Krämpfen das kleine Söhnchen des Hrn. und der Frau H. W. Griggs.

— Bei dem Baseballspiel am Sonntag zwischen Grand Island und Central City wurden die Central Cityer gehörig geschlagen.

— Die Angestellten von Martin's Geschäft hatten am Montag Abend ein Picnic in Lion Grove und waren 35 Personen anwesend, die sich vorzüglich amüsirten.

— Hr. und Frau W. H. Platt kehrten Samstag Abend von Brighton, Mich., zurück, wohin sie gereist waren, um dem Begräbniß eines verstorbenen Bruders der Frau Platt beizuwohnen.

— **Großartige italienische Nacht am Sonntag den 4ten Juli in Lion Grove. Bengalische Beleuchtung und Feuerwerk. Conzert Nachmittags; Abends Ball.**

— Hr. Jos. Sondermann reiste mit seiner Familie am Montag Morgen ab nach Crete, um dort Freunde zu besuchen. Er reiste von da in Geschäften nach Lincoln und anderen Plätzen, während die Familie in Crete weilt.

— **Deutsches Theater** für die Mitglieder des Social Clubs in Hann's Park am Sonntag den 20. Juni. Zur Aufführung gelangen die beiden einaktigen Possen „Die Schatzgräber" und „Der Strohwittwer". Nach der Vorstellung Ball. Eintritt frei. Nur für Mitglieder.

— Wenn Ihr einen Knaben-Anzug gebraucht, dann sprecht nur vor in Woolstenholm & Sterne's Laden. Sie machen in dieser Branche Spezial-Preise, um das Lager zu reduziren. Sie haben eine immense Auswahl in Knaben- und Kinder-Anzügen und können Euch sicher zufriedenstellen.

— Letzten Donnerstag wurde Hr. Dick Husmann, wie uns Frau Rosa Pleyte meldete, von seiner Frau mit einem gesunden Mädel beschenkt, worüber Dick natürlich überglücklich war. Dick sagt zwar, es sei ein Junge, aber wir können doch unmöglich am Wort der Frau Pleyte zweifeln?

— Die Herren Claus Sothmann, E. Brysselbout, August Nieß, Richard Spoerke und einige Andere mehr, werden sich morgen auf eine Expedition nach dem Loup zu begeben, um zu fischen und gedenken sie Montag zurückzukehren (falls sie nicht etwa ertrinken). Ein Extra-Eisenbahnwagen ist bestellt, um das Ergebniß des großen Fischzuges nach dem Markt zu befördern.

— Am Montag Nachmittag erhielt Hall County wieder Zuwachs aus der alten Heimath, indem Hr. Henry Boltz nebst Frau und Tochter hier anlangten, die bisher ihre Heimath bei Kiel hatten und jetzt hier zu bleiben gedenken. Hr. Boltz ist ein Onkel von Henry Arp. Auch eine Schwester des Letzteren, Frl. Hermine Arp, kam mit der Familie von Deutschland hierher. Möge es ihnen hier gut gefallen!

— Ein paar freche Spitzbuben, die aber trotz ihrer Frechheit rechte Hasenfüße zu sein scheinen, haben es in letzter Zeit auf Henry Pieper's Platz abgesehen. Am Gräberschmückungstag brachen sie daselbst in's Haus ein und stahlen eine Uhr, einen silbernen Becher, ein Paar Schuhe usw. Ein Sohn von John C. Hann, Christ, etwa 14 Jahre alt, erwischte die Kerle jedoch und sie warfen die Sachen fort und nahmen Reißaus. Samstag Nachmittag brachen dieselben Kerle am selben Platz ein und stahlen einen Kinder-Anzug und ein Paar Schuhe. Der junge Christ. Hann erwischte die Kerle wieder und schoß nach ihnen, traf jedoch nicht und sie entwischten, bei ihrer Flucht die gestohlenen Sachen fortwerfend.

— Gasolin-Ofen zu $3.00 bei
40 41 Hehnke & Co.

— Doctor Sutherland, Deutscher Arzt. Ueber Buchheit's Apotheke.

— Importirte echte deutsche Kochgeräthschaften nur bei Hehnke & Co.

— **Social Club Ball** nächsten Sonntag, den 20. Juni. Eintritt frei.

— Das beste 50c gewaschene Percale Hemd in der Stadt bei Woolstenholm & Sterne.

— Hr. Gus Seier von Brown County ist seit letzter Woche zu Besuch hier bei seinen Verwandten.

— Am Freitag wurde Hr. John Lüthje von seiner Gattin mit einem gesunden Mädel beschenkt.

— Hr. Gottlieb Meyer wurde am Sonntag von seiner Gattin mit einem munteren kleinen Mädel beschenkt.

— Der kleine Frank Hall, Sohn von C. Hall, fiel am Dienstag von einem Pferde und trug einen Armbruch davon.

— Hr. R. T. Hite trat am Montag eine Reise nach dem Süden an und wird auch seine in Olean, Mo., wohnenden Eltern besuchen.

— Hr. Wm. Windolph, Bruder unseres Herausgebers, wird nächste Woche von Cincinnati hier eintreffen, um die Sommerferien bei der Familie hier zu verleben.

— Hr. Wm. Hooper, der früher hier und jetzt in St. Louis wohnhaft war, kam Ende letzter Woche mit seiner Familie zu Besuch hier an bei Hrn. u. Frau B. C. Howard, Eltern der Frau Hooper.

— Hr. A. J. Wilcox, der Apotheker, welcher die letzte Zeit sehr schwer krank war und in das Hospital überführt wurde, mußte sich am Freitag einer Operation unterziehen und hat sich sein Befinden seitdem gebessert.

— Frau S. E. Sinke, die sich die letzte Zeit in Michigan befand, wo kürzlich ihre Mutter starb, kehrte Ende letzter Woche hierher zurück und ist Freund Simon infolgedeen überglücklich, daß sein Strohwittwerthum zu Ende ist.

— Große Auktion Samstag den 19. Juni im Michelson Block. Verkauf beginnt um ½10 Uhr Vormittags, dauert bis 12 Uhr; Nachmittags von 2 bis 5 und Abends von 6 bis 9 Uhr. Möbel aller Art, Alles neu und keine alte Waare. Versäumt die Gelegenheit nicht.

— Am Samstag standen Valentin Hitschler und ein Junge von Nic Conrady vor dem Polizeirichter unter der Anklage des Gänsediebstahls. Sie bekannten sich schuldig und wurden um je 25 Cents und Kosten gestraft, was sie bezahlten und die vier Gänse gingen in den Besitz des in Cobtown wohnenden Eigenthümers zurück.

— Einen gefährlichen Schuß feuerte Paul Winn, Sohn von Geo. Winn, am Sonntag Morgen ab, indem er nach einem Vogel schoß und ein Fenster des von Hrn. J. D. Marks bewohnten Hauses traf. Hr. Marks nebst Frau und Tochter saßen in dem betr. Zimmer, als die Kugel durch's Fenster schlug und an der entgegengesetzten Wand einen Spiegel zertrümmerte.

— Die meisten unserer hiesigen Leser werden sich noch des Hrn. Xaver Vögtle erinnern, der Jahre lang hier und in Doniphan wohnte, hauptsächlich in den Ziegeleien beschäftigt. Seit vielleicht 2 Jahren hielt er sich in Pennsylvanien auf. Letzte Woche traf die Nachricht hier ein, daß er nach kurzer Krankheit infolge von Magenkrebs am 2ten d. M. gestorben sei. Friede seiner Asche!

Die Niagara Fälle

in ihrer wundervollen Pracht enthüllen dem Touristen alljährlich neue Schönheiten. Es giebt keinen Platz in ganz Amerika wo der Sommer-Tourist seine Zeit nutzbringender verbringen könnte als bei diesen weltberühmten Wasserfällen. Die Nickel Plate Bahn mit ihren Harmonikazügen, durchgehenden Schlaf- und unübertrefflichen Speisewaggons zwischen Chicago, New York und Boston, ist anerkanntermaßen der beste Weg zu diesem Sommer-Resort. Mit dem neuen am Sonntag den 30. Mai in Kraft tretenden Fahrplan, wird ein 10tägiger Aufenthalt mit erster und zweiter Klasse Billeten an solche, welche die Fälle zu besuchen wünschen, gewährt. Züge verlassen Chicago täglich um 10:30 Vorm., 3:05 Nachm. und 10:15 Abends.

Hr. J. Y. Calahan, Gen'l. Agent, 111 Adams St., Chicago, Ill., liefert mit dem größten Vergnügen alle Information betreffs Aufenthalt 2c. 10

—Großer—

Stiftungsball

des Farmer-Clubs

im Sandkrog

am Sonntag, den 20. Juni.

Im Verlaufe des Abends werden auch Mitglieder in den Verein aufgenommen. Alle Mitglieder sind freundlichst eingeladen. **Das Comite.**

— Frau Chas. Bieck feierte letzten Freitag ihren Geburtstag.

— Die Countybehörde ist in Sitzung als Steuer-Ausgleichungsbehörde.

— Frau Rosa Pleyte, geprüfte Hebamme, 511 Ost 7te Straße. 40 18m

— Die großen alljährlichen Rennen in St. Joseph finden statt vom 22.—25. Juni.

— Spezial-Preise an Knaben- und Kinder-Anzügen diese Woche bei Woolstenholm & Sterne.

— Die Orris Ober Theater-Gesellschaft wird die ganze nächste Woche im Opernhause Vorstellungen geben.

— Die Gattin des Polizeichefs Meier feierte letzten Donnerstag im Kreise zahlreicher Freunde ihren Geburtstag.

— Unsere Rübenbauer haben jetzt alle Hände voll zu thun, da das Wachsthum der Rüben, sowie auch des Unkrauts riesig ist und deshalb Eile noth thut.

— Farmer, Ihr braucht Bindergarn für die Ernte und Ihr wollt das Beste zu so niedrigem Preis als möglich. Upperman & Leiser ist der Platz, um Bindergarn zu kaufen. 41–42

— Seit letzter Woche hat sich die Witterung ordentlich warm gemacht und da Feuchtigkeit genug vorhanden, kann alles Getreide, Gemüse und namentlich die Zuckerrüben, ganz ungeheuer wachsen. Es sieht Alles prächtig aus.

— Upperman & Leiser haben die Agentur für die vorzüglichen Milwaukee Selbstbinder und sollte kein Farmer, der einen Binder zu kaufen gedenkt, verfehlen, bei ihnen vorzusprechen und den Milwaukee Binder zu besichtigen.

— Hr. Louis Veit wird sein Haus an Locust und König Straße völlig umbauen lassen von den Contraktoren Hehnke & Lohmann. Während dies geschieht, wird er das der Frau Heusinger gehörige Haus an der gegenüberliegenden Ecke bewohnen.

— Die Stadt wird wohl keine besondere 4te Julifeier haben und so beschränkt sich dieses Jahr die Feier des Nationalfesttages auf die verschiedenen Vergnügungslokale, von denen der Sandkrog wohl die erste Stelle einnehmen wird, da es das einzige öffentliche Lokal der Art ist.

— Die republikanische Liga von Nebraska wird ihre jährliche Versammlung in Boyd's Opernhaus in Omaha am 29. Juni abhalten. Die Grand Island republikanische Liga wird deshalb am nächsten Dienstag den 22. Juni im Courthaus eine Versammlung abhalten, um Delegaten zu erwählen und andere Geschäfte zu thun, so auch Beamte zu erwählen.

— Bei der Ausgrabung für den Anbau an Hrn. Veit's Wohnhaus fand man eine Flinte, die seit Jahrzehnten daselbst vergraben gelegen hat. Dieselbe war jedenfalls sorgfältig eingewickelt gewesen, aber die Umhüllung sowie der Schaft zerfielen. Hr. Veit kaufte den Platz vor 20 Jahren, zu welcher Zeit es Prairie war und war das Gewehr jedenfalls lange Jahre vorher bereits dort vergraben.

— Die Staatsschulgelder werden jetzt vertheilt und erhält Hall County die Summe von $5982.05, wozu noch Lizens- und Strafgelder im Betrage von $534.00 kommen, also im Ganzen $6,516.05. Die Vertheilung geschieht, indem der vierte Theil der Summe gleichmäßig unter die 79 Distrikte des County's vertheilt wird und der Rest im Verhältniß zu der Anzahl Schulkinder im Distrikt. Hall County hat 5756 schulpflichtige Kinder. (Eine Anzahl davon sind aber ziemlich große Kinder.)

— Hr. Chas. Lilienthal, ein bekannter Farmer, erkrankte Anfangs letzter Woche und wurde am Freitag nach dem Hospital gebracht, wo man ihn operiren wollte. Man meinte erst, er leide an Appendicitis, doch fand man bei der Operation aus, daß es ein merkwürdiger Fall von Darmverschlingung sei. Zuerst hatte man Hoffnung auf Wiederherstellung, doch Sonntag Morgen starb der Patient. Der Verstorbene war allgemein beliebt und hat sein so unerwarteter und frühzeitiger Tod seine Verwandten und Freunde in tiefe Trauer versetzt. Charles Lilienthal war in Hall County geboren am 17. November 1860, also 36 Jahre, 6 Monate und 26 Tage alt. Er war unverheirathet, hat aber einen Bruder, Henry Lilienthal, eine Schwägerin und andere Verwandte. Das Begräbniß fand Montag Nachmittag statt von der Wohnung der Frau Emma Schlotfeldt aus und nahmen zahlreiche Leidtragende daran Theil.

Einige scharfschneidende Bargains in

saisonfähigen Waaren

—bei—

GLOVERS.

Die Preise treten in Kraft und sind nur für diese Woche. Ihr werdet diesmal viele Bargains in dieser Spalte finden.

Eine Partie von Sommer-Mustern in Lawns, feine Muster, echte Farben, diese Woche ..... **5c die Yard.**

Eine Partie ausgewählte Dessins in Challies, gerade das richtige für das kommende heiße Wetter ..... **5c die Yard.**

Eine Partie Kearney Home ungebleichte Sheetings, volle „Standurd" Waaren, 36 Zoll breit ..... **5c die Yard.**

Eine Partie ungebleichtes ganzleinenes Crash, 16 Zoll breit, ein spezieller Bargain ..... **5c die Yard.**

Zehn Stücke baumwollene Crashes, diese Waaren sind billig zu 5c, unser Preis ..... **3c die Yard.**

Drei Stücke importirtes **„Kremlin Zeug"**, ganzwollen, 38 Zoll breit und wurden zu jeder Zeit zu 50c verkauft. Diese Woche gehen sie zu (ein riesiger Bargain ..... **25c die Yard.**

Fünfzig Sommer-Corsets—nächste Woche werden sie zu den regulären Preisen verkauft—diese Woche nur ..... **25c ein jedes**

Noch eine Partie jener **eleganten, feinen Seiden-Bänder** No. 40, sie sind ganzseiden und das neueste. Werth den doppelten Preis ..... **25c die Yard.**

Eine Partie Spitzengardinen. Wir haben eine vortreffliche Auswahl in dieser Branche, jedes ein Bargain. Spezial .. **45c das Paar**

Eine Partie **Damen-Waists**, Lawns und Percales. Wir haben die beste Auswahl in Damen-Waists in der Stadt .. **25c eine jede**

Eine complete Auswahl von **Ledergürteln** soeben erhalten, all' die neuesten Muster und Schattirungen. „Orbloods", braune, grüne usw. Es ist das neueste und vollständigste Lager in der Stadt. Sie gehen jetzt zu **25c, 35c, 50c**

Männer-Socken in schwarz, lohfarben 2c. Unser Lager von Herrenstrümpfen ist stets recht. Speziell für diese Woche .. **5c das Paar.**

Studirt diese Preise und vergeßt sie nicht; wir garantiren die Qualität eines jeden Artikels und heften unseren Glauben an ehrliche Waaren, niedrigste Preise und Reellität.

H. H. GLOVER CO.

N. B.—Besucht unseren Laden und erhaltet einige der schönen Prämien die wir unseren Kunden geben.

$3.00 per Acker und zehn Jahre Zeit um dafür zu bezahlen. Natürlich könnt Ihr dafür keine verbesserten Farmen kaufen, aber die **Northern Pacific Eisenbahngesellschaft** hat hunderttausende von Ackern **vorzüglicher Farmländereien** in **Central Minnesota**, welche sie verkauft an wirkliche Ansiedler zu von $2.50 bis $3.50, auf **zehn** Jahre Zeit.

Der Preis ist niedrig, aber das Land ist gut.

Ausgezeichneter Boden, vorzügliches Wasser, die besten Märkte und in der Nähe von Kirchen und Schulen sowie Eisenbahnstationen.

Die berühmten **Red River-Thal-Ländereien** zu $4 bis $8 per Acker.

Kauft ein Heim! Bezahlt keine Rente! Seid unabhängig!

Wegen Karten, Preisen und Verkaufsbedingungen sprecht vor oder schreibt an

F. W. WILSEY,
Eastern Land Agent, N. P. Ry., ST. PAUL, MINN.

WM. H. PHIPPS,
Land Commissioner.
33—45

Eisschränke: Im Alaska ist der Hohlraum in den Wänden mit Holzkohle ausgefüllt, folglich schmilzt das Eis sehr langsam.

Gartenschlauch: Es heißt stets, der Schlauch taugt alle nichts—dauert nicht lange so wird er an vielen Stellen leck. Wir haben schweren Gummischlauch mit Stahldraht umwunden und glauben die Zeit wird beweisen, daß dieser sehr dauerhaft ist.

Hängematten, Waschzuber, Suppenlöffel.

THE A. C. LEDERMAN CO.